Deutsches Reich
Der Reichskanzler

Verkündung der Neutralität des Deutschen Reiches

10. April 2022

1 Meine lieben deutschen Landsleute, sehr verehrte Bürger des Deutschen Reiches und – nicht zu vergessen – sehr geehrte Bewohner des Bundesgebietes!

2 Ich bin Stefan Andreas Görlitz, und ich begrüße Sie im Namen der Reichsleitung.

3 Ich spreche heute zu Ihnen im Angesicht der als Pandemie getarnten biologischen Kriegführung gegen unser deutsches Volk.

4 Denn wir, das Deutsche Volk, sollen immer noch weg.

5 Als unsere Streitkräfte im Jahr 1945 einseitig die Feindseligkeiten eingestellt hatten, waren wir auf die Fortsetzung der Kriegführung durch die alliierten Feindmächte mit den Mitteln psychosozialer und der biologischen Kriegführung nicht vorbereitet.

6 Die heutige Zuspitzung in Fortsetzung der Kriegführung - bis hin zum biologischen Kampfmitteleinsatz durch Erbgut verändernde Injektionen - ist der erschütternde Beweis für die eigentliche Zielsetzung des schon 1914 begonnenen Vernichtungskrieges gegen unser deutsches Volk.

7 Es ist überlebensnotwendig, daß wir alle uns mit diesen unabweisbaren Tatsachen vertraut machen.

8 Denn es ist im Interesse unserer Feinde, uns Deutsche über die Wirklichkeit und die Sachverhalte ihrer Kriegführung zu täuschen und uns darüber in Unkenntnis zu halten.

9 Verehrte Mitbürger! Unsere Volksgemeinschaft hat über die langandauernde Anwendung die über Jahrhunderte gewachsenen, gewollten und gelebten Ansprüche, Regeln und Volkstugenden, wie Sitte, Anstand, Überlieferung und Weltsicht hervorgebracht.

10 Unser Volk hat als Rechtsgemeinschaft durch Verabredung der Allgemeingültigkeit dieses Brauchtum für jedermann in förmliche Gesetze gefaßt.

11 Es sind Normen, an denen sich der Gesetzgebungsakt auszurichten hat (siehe auch § 242 BGB). Unser Recht im rechtseinheitlichen Gebiet deutschen Rechtes entspringt also einem Schöpfungsakt der sozialen Gemeinschaft unseres Volkes.

12 Bei der Bundesrepublik Deutschland aber handelt es sich um eine von alliierter Seite konzipierte und eingerichtete Staatssimulation des besetzten deutschen Staatsgebietes – außerhalb der deutschen Rechtsordnung.

13 In seiner historischen Bedeutung bezeichnet die Begrifflichkeit „Deutschland“ den Staatenbund der deutschen Republik - des Deutschen Reiches - mit seinen 17 reichsangehörigen Gliedstaaten.

14 Die heutige populistische Verwendung der Bezeichnung „Deutschland“ drückt die Absicht der Entrechtung aus, da Recht an Raumordnung gebunden ist. „Deutschland“ aber ist ein grenzenloser Begriff.

Ohne Raumordnung gibt es keine Rechtsordnung

15 Globalisierer betreiben die Aufhebung von Raumordnung. Damit wird die Bindung an Recht und Gesetz beseitigt. Denn Recht und Gesetz sind an Raumordnung gebunden. Mit der Auflösung von Raumordnung, mit der Aufhebung von Grenzhoheit wird dem Menschen die Zuständigkeit für die Selbstorganisation seiner Lebensführung entzogen.

16 "Young Global Leaders" oder Atlantikbrücken-Schläger brillieren als handverlesene willenlose Polit-Dummies, die auf dem politischen Schachbrett positioniert und in Stellung gebracht wurden. Sie fungieren als Staatenlenker und sogenannte Volksvertreter und nötigen die öffentliche Meinung, die Wahl zu treffen zwischen Krieg und Frieden, ohne Rücksicht auf Rechts- und Raumordnung.

17 Im Ergebnis zimmert diese erlesene Auswahl der Schlechtesten Verteidigungsbündnisse, Verträge, Beistandspakte, Waffenbruderschaften, Sicherheitspartnerschaften uvm., die ihre verpflichteten Teilnehmer zur einseitigen Parteinahme zwingen und an Bedingungen binden, unter denen die Politik mit militärischen Mitteln fortgesetzt wird.

18 Ein verborgenes Netzwerk privater Herrschafts-Interessen über jegliches Leben auf der Erde eignet sich auf diese Weise die Macht über die Gestaltung der Lebensführung der Menschen an. Die privaten Herrscher über diese Netzwerke besitzen die Gewaltmittel und verfügen über die erforderlichen Finanzmittel. Sie unterhalten die Europäische Union (EU), die Vereinten Nationen (UN), die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die Welternährungsorganisation (FAO), die Welthandelsorganisation (WTO), das Nordatlantische Sicherheitsbündnis (NATO) und weitere Nicht-Regierungs-Organisationen zur Verwirklichung ihrer privaten Interessen, Anliegen und Weltanschauungen.

19 Diese ausschließlich privaten Interessen organisieren das vorbezeichnete Geflecht supranationaler Institutionen, die die Auflösung von Raumordnung, von Nationalstaatlichkeit und von nationalem Recht betreiben mit dem erklärten Ziel, den Menschen und seine Bedürfnisse auf den Wert von Handelsware zu reduzieren – einer neuen/alten Form der Sklaverei.

20 Die menschliche Identität ist mit der Herkunft, also mit räumlicher Identifizierung verbunden – mit Kultur, Heimat, Volk, Sitte, Tradition und Recht.

21 Die Auflösung von Raumordnung dient der Globalisierung. Die Folge ist Entwurzelung, Entrechtung und Identitätslosigkeit der Menschen.

22 Globalisierer sind Weltformatsverbrecher. Sie betreiben Verbrechen im Weltformat. Sie verfolgen die Identitätslosigkeit der Menschen als wichtiges Teilziel und als Methode zur Errichtung der Eine-Welt-Regierung.

23 Rechtlosigkeit dient den Globalisierern dazu, Menschen ihrer Würde und des Schutzes durch das Gesetz zu berauben. Weltbürger haben keine Rechte. Weltbürger sind entwurzelt. Es fehlt ihnen am Herkunftsbewußtsein.

24 Wer ohne Vergangenheit ist, stammt nirgendwo her, der hat auch keinen Standpunkt hier und jetzt, und der geht folglich auch nirgendwo hin.

25 Zukunft aber braucht Herkunft.

Bedrohung

26 Seit mehr als einem Jahrhundert betreiben anglo-amerikanische Wirtschaftsimperialisten eine private Eingriffs- und Vorherrschaftszone in Europa mit dem Ziel der Beherrschung des Geld- und Warenverkehres und der Entstaatlichung aller Zivilgesellschaften.

27 Ohne jegliche ethische und moralische Wertvorstellungen haben sie zwei Weltkriege, diverse Bürgerkriege, Volksaufstände und mit Hilfe verschiedener sogenannt „bunter Revolutionen“ Aufstände und Unruhen vorbereitet, finanziert und veranstaltet.

28 Angehörige dieser weltweit agierenden privaten Investitions- und Börsen-Wett-Kartelle betreiben einen Turbo-Spielkasino-Kapitalismus. Diese finanzmächtigen Menschenfeinde finanzieren und nötigen mit Hilfe von kriegslüsternen willfährigen Geostrategen jeden, der ihren ausschließlich privaten Interessen zweckdienlich erscheint.

29 Der Begriff "Globalisierung" wird dabei als Tarnbegriff für Vorgänge einer gigantischen Verselbständigung von Geld- und Vermögenswerten benutzt und uns als "schicksalhaft", "alternativlos" und "zwingend" verkauft.

Die beabsichtigte Ausrottung des Deutschen Volkes

30 Ein verschworener Zirkel von Klubs und Finanzeliten in sich selbst erhaltenden Bruderschaften, der nicht nur das britische Weltreich beherrschte, organisierte schon die I. Völkermordintrige gegen das Deutsche Volk, um die identitätsstiftende Staats- und Gesellschaftsform des Staatenbundes der deutschen Fürsten – das Kaiserreich – zu zerschlagen.

31 Zur Beseitigung des unbezwingbaren Deutschen Volkes war es jedoch nicht genug, den führenden Kopf des Volkes bzw. die politische Führung, also den Kaiser oder den Reichskanzler, zu entfernen. Denn in Anbetracht der Tatsache, daß das Deutsche Volk aufgrund der Souveränität jedes einzelnen Menschen in Abstammung aus deutscher Blut- und Geschlechtslinie ein autonomes Subjekt in der Politik ist, war man nun gezwungen, das gesamte Deutsche Volk zu bekämpfen und zu vernichten.

32 Das Diktat von Versailles 1919 diente – für jedermann nachlesbar – ausschließlich dazu, das Deutsche Volk ökonomisch und physisch zu vernichten.

33 Am ungebrochenen Leistungswillen unseres Deutschen Volkes wärmt sich die Welt bis heute.

34 Doch entgegen aller Absicht und Erwartung der Feinde unseres Volkes ist es unserem Volk gelungen, sich in der unvorbereiteten Herausforderung zurechtzufinden und den Ewigen Bund von 1871 in Fortsetzung, Festigung und Erneuerung mit der Verfassung der Deutschen Republik vom 11. August 1919 in Rechtskontinuität fortzuführen.

35 Sie, meine lieben Landsleute, sollen das jedoch nicht wissen.

36 Der von unseren Feinden beabsichtigte Untergang des Ewigen Bundes hat bis heute nicht stattgefunden.

37 Auch das sollen Sie nicht wissen.

38 Allerdings reichten die 15 Jahre zwischen der Abdankung des Kaisers 1918 und der Machtergreifung durch den unaussprechlichen A. H. nicht aus, daß sich die Menschen in der deutschen Republik ihr Recht aus der freien Geburt und der Privatautonomie aneignen und ihre Souveränität in der Wirklichkeit leben konnten. Mit Weltwirtschaftskrise, Arbeitslosigkeit und Hunger wurden von außen Überlebensbedingungen geschaffen, die dies verhinderten.

Herrschaft ist die Unterwerfung der Freiheit unter eines anderen nötigender Willkür

39 In der Mitte Europas stört unser deutsches Wesen Mitbewerber und Konkurrenten. Da die geschichtliche Erfahrung gelehrt hat, daß wir durch die konkurrierende Leistung unserer Mitbewerber nicht bezwingbar sind, bemühen sich die alliierten Polit-Strategen des BRD-Besatzungsregimes im Dienste unserer Feinde, das deutsche Staatsvolk kurzerhand per Lissabon-Vertrag abzuschaffen.

40 Indem sich einige unserer Mitbürger der als Tugend verkauften politischen Korrektheit unterwerfen, beteiligen sie sich an einer "moralischen Demontage-Kultur", die ihnen das Gefühl vermittelt, berechtigt zu sein, jeden zu richten, der nicht mitmacht.

41 Politische Korrektheit ist aber nichts anderes als eine Form von Zensur und ein Maulkorb für Selbstdenker – also für all diejenigen, die den Mut haben, sich ihres Verstandes zu bedienen.

42 Wir haben jedoch zu bedenken, daß es für die Schlechten ausreicht, wenn die Guten sich nicht äußern.

Meine lieben Landsleute, worum geht es?

43 Nach 77 Jahren unter Fremdherrschaft in der Unrechtsordnung alliierter Besatzer in Gestalt der Bundesrepublik in Teildeutschland ringt eine täglich größer werdende Gemeinde unserer Mitbürger um Orientierung zwischen fremd veranlaßter Irreführung und Gesinnungsdiktatur. Sie sehnen sich nach der Rückkehr in die Werte, in die Ideale und in die Normen der souveränen staatlichen Ordnung der deutschen Republik.

44 Es geht um die Erkenntnis, daß Unterschiede einander ergänzen und nicht trennen.

45 Es geht darum, zu erkennen, daß die öffentliche Pflege des von alliierter Seite verordneten Schuldkomplexes eine Methode ist, die den Geist blockiert und die Sinne für die Wahrnehmung des Nächsten vernebelt. Sie dient der Spaltung und Zersetzung der menschlichen Psyche und der Zerstörung der Volksseele.

46 Es geht darum, weiteren Schaden abzuwenden, falsche Schmach, die Zerstörung deutscher Kultur und Ideale und die Zerklüftung unseres Selbstverständnisses zu überwinden.

47 Es geht um die Entwicklung einer eurasischen Friedensordnung, die nicht nur die Lebensinteressen unseres Deutschen Volkes sichert, sondern auf das abzielt, was unserem Volk und den Völkern der Welt den Weg in eine selbstbestimmte Zukunft ebnet.

Reichsbürger

48 Die Grenzen des Staatenbundes Deutsches Reich markieren die Geltung des nationalen Rechtes und fassen die Staats- und Gesellschaftsordnung des deutschen Staatenbundes ein.

49 Die Deutsche Nation hat keine Grenzen.

50 Für die Dauer alliierter Herrschaftsausübung durch das BRD-Besatzungsregime sind alle Bürger des Deutschen Reiches, also die Reichsbürger, zuhause unter Feinden.

51 Wir, die Angehörigen des Deutschen Volkes, sind nicht geboren, um Normen zu erfüllen, weil wir frei Geborene sind.

52 Der Eintritt für die nationale deutsche Identität, für Heimatrecht, für Volksgemeinschaft und Patriotentum ist keine Parteinahme für eine Lobbyistenorganisation, sondern die aktive Entscheidung für ein selbstbestimmtes Leben unter den Bedingungen der freien Geburt. Er ist zugleich die Abkehr von dem Antagonismus von Krieg und

Frieden. Er ist Ausdruck der souveränen Alleinvertretung des Deutschen Volkes.

53 Das alliierte Besatzungsregime BRD und die BRDisten sind ungebetene Gäste im Reich der Deutschen. Sie machen Zeche auf Kosten des Deutschen Volkes und zu seinen Lasten. Aber wir, das Deutsche Volk, wir sind der Wirt, und die BRDisten haben die Rechnung ohne den Wirt gemacht.

Auferstanden aus Ruinen und der Zukunft zugewandt…

54 Daheim im Reich der Deutschen sind unsere Eltern und Großeltern auf den Ruinen unserer Heimat aufgebrochen, Diktatur, Faschismus, Krieg, Vertreibung und Völkermord zu überwinden. Aber der Weg war länger als gedacht. Wir sind immer noch nicht angekommen, und sie mußten uns mit den Lügen der Sieger zurücklassen.

Die politische Neuschöpfung in Mitteleuropa

55 Die Zwangsmitgliedschaften der BRD-Organisation in EU, UN, NATO, WHO und vielen mehr dienen der Europäischen Zentralbank, dem Internationalen Währungsfonds, der Weltbank und Organisationen wie dem *Council on Foreign Relations*, dem *Royal Institute for International Affairs* und dem *Club of Rome* zur Interessenenteignung des Deutschen Volkes und der Verwertung des deutschen Volksvermögens.

56 Die Strippenzieher sitzen hinter den Kulissen in Washington, London, Paris und Moskau und spielen auf dem deutschen Spielbrett Monopoly. Sie konstruieren unablässig den Gezeitenwechsel von Krieg und Frieden.

57 Mit Hyperschalltechnologie, mit Überschall-Drohnentechnologie und modernster Raketenrüstung der Avangard-Klasse hat der atomare Overkill seine bisherige Bedeutung eingebüßt. Das bisherige Übergewicht der Vereinigten Staaten in den internationalen Auseinandersetzungen ist damit Geschichte.

58 Dieser Sachlage müssen wir bei der Reorganisation der deutschen Sicherheitsplanung Rechnung tragen. Wir dürfen die atlantische Gemeinschaft nicht länger als atlantische Protektion hinnehmen und uns in die Rolle des Objektes für die Planungen und die Sicherheitsinteressen anderer abdrängen lassen. Diejenigen Verantwortungsträger in der Politik, die sittliche Bindungen weder dem eigenen noch dem anderen Volke gegenüber anerkennen, sind niemals zu einem Frieden mit den übrigen Völkern befähigt.

59 Krieg und Frieden ist das Spiel der Geostrategen. Sie herrschen mit dem Zwang der Narrative, mit der Doktrin alternativloser Globalisierung, und sie unterwerfen die Völker Eurasiens der Sklaverei ihres Willens und der der Eine-Welt-Regierung dienenden Bedrohungsbehauptungen.

60 Meine verehrten Landsleute! Die Nötigung zur Entscheidung zwischen Krieg und Frieden ist die beschränkende Vorauswahl unter Ausschluß der Möglichkeit von Neutralität!

61 Wer Frieden sagt, meint tatsächlich Krieg, denn er hat die Bedingungen für dessen Verwirklichung formuliert und vorausbedacht – wie eine Verstimmung, die nur darauf wartet, ausgelöst zu werden.

62 Frieden ist nichts anderes als die bedingungsabhängige Unterbrechung des Krieges.

63 Die Vertragsparteien und Bündnisteilnehmer aller Kriegs- und Verteidigungsgemeinschaften unserer Tage müssen sich die Bewertung ihrer Geisteshaltung und Wertvorstellungen als Mißachtung der existentiellen Lebensinteressen von Ethnien, Völkern und Nationen gefallen lassen.

64 Sie dienen dabei ausschließlich der um die Weltherrschaft buhlenden Finanzmacht-Eliten der Schwabs, Soros', Gates', Windsors, Rothschilds und vielen anderen mehr.

65 Man schließt Verteidigungs- und Beistandsbündnisse mit vereinbarten Voraussetzungen für Kriegserklärungen – als Beispiel sei hier die NATO-Strategie der *Eindämmung des Dialog*s genannt.

66 Dazu gehört das Handwerkszeug der vorweggenommenen Notwehr, der kreativen Vernichtung und des *Prompt Global Strike*.

67 Nicht Abrüstung, sondern die Beseitigung der Bedrohungslage durch die Abkehr von der geostrategischen Weltherrschaftskonzeption ist Voraussetzung für die Überwindung des Antagonismus von Krieg und Frieden in der Welt.

68 Dazu bedarf es der Neutralität der frei geborenen Menschen des Deutschen Volkes in unserem Rechtsraum der freien Geburt.

69 Wenn wir uns dessen bewußt sind, und wenn wir erkennen, wer wir sind, entsteht die Freiheit, sich zu entscheiden, aus der Inszenierung von Krieg und Frieden auszusteigen.

70 Die Abstammung offenbart für uns, die Angehörigen des Deutschen Volkes, das Recht, uns als autonomes Subjekt der Politik selbstbestimmt für die neue Wertegemeinschaft der Neutralität im rechtseinheitlichen Gebiet der freien Geburt zu entscheiden – die Recht erhaltende Macht der Neutralität!

71 Es ist Zeit für diesen Paradigmenwechsel!

Das ist die Echtlage – das Recht und die Freiheit des Deutschen Volkes!

72 Solange noch ein Stiefel ehemals alliierter Kriegskoalitionäre auf deutschem Boden wandelt, herrscht Krieg!

73 Solange das Staatsgebiet des Deutschen Reiches das Vorfeld der Verteidigung anderer Mächte und das für Europa international verabredete, in Aussicht genommene atomare Schlachtfeld ist, dient der dem deutschen Steuerzahler auferlegte Aufwand für die militärische Landesverteidigung nicht der Sicherheit des Deutschen Volkes.

74 Er hat keine abschreckende und damit Krieg verhütende Wirkung.

75 Das Märchen von weltherrschaftsgetriebenen Erstschlagsabsichten des jeweils anderen dient zur Rechtfertigung des eigenen militärischen Erstschlages als "vorweggenommener Notwehr".

76 Krieg trägt das Gesetz in sich, das ihm die Politik vorschreibt. Das Sicherheitsinteresse des Deutschen Volkes gebietet der Reichsleitung, aus dem Fahrwasser der Bedrohung durch den "totalen Krieg" durch die euro-atlantischen Eliten auszuscheren und allen aktiven Wegbereitern des Krieges das Schlachtfeld und jegliche sonstige Unterstützung zu entziehen und auf Dauer zu verweigern.

Sicherheitskonzeption einer friedensbedingenden Raumordnung einer Neutralitätszone

Die freie Geburt des Menschen

77 Unser Deutsches Volk hat mit dem Reichstagsbeschluß über die Annahme der Gesetzgebung zum Bürgerlichen Recht am 1. Juli 1896 der Welt das Recht der freien Geburt jedes Menschen verkündet und den Weg dieses Paradigmenwechsels beschritten.

78 Es liegt im Interesse unserer Feinde, meine lieben Landsleute, die Erinnerung daran zu tilgen.

79 Bereits der preußische Reformminister Freiherr vom Stein wußte: "Im Herzen freier Bürger ist der Staat wohlbehütet."

80 Die Größe des Wesens unseres Volkes, sein Verstand, sein Herz und die auf wundersame Weise erhaltene Gutgläubigkeit, befähigen uns im Angesicht der Opfer unseres Volkes und im Ringen der Vernunft um Erkenntnis zur Transformation von Haß zu Achtung.

81 Der Begriff "Menschenrechte" gehört ebenso wie der Begriff "Humanität" zu den berüchtigtsten, die sich zu allen Beschönigungen des menschlichen Verderbens mißbrauchen lassen, durch vornehmen Klang die Aufmerksamkeit erwecken und doch im Grunde die Menschen in Dunkel und Unwissenheit hüllen.

82 Mit dem Schluß des Ewigen Bundes 1871 und der darauf gegründeten Staatlichkeit des Staatenbundes Deutsches Reich handelt es sich um die Verschmelzung preußischer Tugenden, wie Pflichtbewußtsein, Uneigennützigkeit, Bereitschaft zum Dienen und Gemeinsinn sowie der unbesiegbaren preußischen Armee mit der vortrefflichsten Musik, Physik, Chemie, Volkswirtschaft, Historiographie, Philosophie und Philologie, die im Europa des 19. Jahrhunderts zu finden waren.

83 Das Deutsche Reich in seiner Gestalt des Jahres 1871 ist nicht nur das Reich der Mitte Europas, es ist auch das Reich des rechtseinheitlichen Gebietes der freien Geburt, errichtet auf den Ruinen des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation, aus der Asche der napoleonischen Diktatur, mit der Seele und dem Wesen unseres Volkes in der Gestalt des Ewigen Bundes.

84 Haben Sie das gewußt?

85 Die deutsche Republik des Staatenbundes Deutsches Reich ist ein vor religiösen Dogmen verfassungsrechtlich geschütztes Gemeinwesen, das das Volk zum Souverän und seine Nationalversammlung zum Autor seiner geschriebenen Verfassung hat. Alle legitime politische Macht bringt unsere Gesellschaft aus sich selbst hervor.

Das Deutsche Volk – souverän durch Geburt

86 Das Deutsche Volk verleiht dem Staatenbund Deutsches Reich mit dem Geburtsstatus des Souveräns jedes Menschen, der in deutscher Blut- und Geschlechtslinie geboren ist, die Souveränität. Das bedeutet: der Mensch als Souverän ist der tatsächliche Machthaber!

87 Das Deutsche Volk ist somit wirklich **autonomes Subjekt** in der Politik!

Legitimiert durch die Geburt

88 Im Geburtenbuch wird der Abstammungsnachweis dokumentiert. Der ist erforderlich, um das Geburtsrecht aus der Staatsangehörig-

keit des deutschen Staatenbundes, also des Deutschen Reiches, geltend zu machen.

89 Der Souverän ist gemäß § 1 BGB in Verbindung mit seiner Abstammung aus deutscher Blut- und Geschlechtslinie durch seine Geburt legitimiert!

90 Der Ewige Bund ist das Erbe und die rechtliche Grundlage des Deutschen Volkes für Frieden, Freiheit und Souveränität aller in deutscher Blut- und Geschlechtslinie geborenen Menschen.

91 Dem Souverän des deutschen Staatenbundes und seiner Gliedstaaten, also jedem Menschen mit Abstammung aus deutscher Blut- und Geschlechtslinie, haben alle Formen und Instanzen von Staatlichkeit Achtung entgegenzubringen sowie Hilfe, Schutz und Begleitung zu leisten.

92 Die Zersetzungs-Bemühungen des BRD-Regimes gegen das Deutsche Volk scheitern an der Tatsache, daß es sich bei dem Geburtsstatus der Menschen aus deutscher Blut- und Geschlechtslinie um eine verfassungsrechtliche Garantie handelt, mit der der völkerrechtliche Status eines Subjektes in der Politik erworben wird.

93 Auf diese Weise sichert jede Geburt in der Abstammung aus einer deutschen Blut- und Geschlechtslinie die Souveränität des deutschen Staatenbundes und führt diese fort.

94 Man weiß, wie ein Krieg anfängt, aber nicht, wie und wann er aufhört.

95 Schon in der Direktive JCS 1067 vom 26. April 1945 offenbaren die alliierten Besatzungsmächte – also der Wertewesten – ihre wahren Absichten. Demnach soll Deutschland nicht zu seiner Befreiung besetzt werden, sondern als ein besiegter Feindstaat und zur Verwirklichung "gewisser wichtiger alliierter Absichten".

Bevölkerungsaustausch

96 Das alliierte Besatzungsregime, die Bundesrepublik in Teildeutschland, bedroht das Leben des Deutschen Volkes. Seit 1949 unterstützen und fördern die Kollaborateure der BRD-Besatzungsorganisation den mit der Berliner Erklärung vom 5. Juni 1945 begonnenen alliierten Staatsstreich gegen die Ausübung originärer deutscher Staatsgewalt.

97 Die BRD-Restorganisation ist weder bestimmt noch legitimiert, den Rechtsrahmen zu bieten, in dessen Gegebenheiten die Staatsangehörigen aus deutscher Blut- und Geschlechtslinie ihr Geburtsrecht verwirklichen können.

98 Die ehemals alliierten erklärten Feinde des Deutschen Volkes, das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland, die Vereinigten Staaten von Amerika, die Französische Republik, die Russische Föderation in Rechtsnachfolge der UdSSR und die willfährigen deutschen Kollaborateure sind die besten Feinde, die man mit Geld für Besatzungskosten kaufen kann.

99 Der heutige voraussetzungslose deutsche Militärbeitrag für die Sicherheitsinteressen anderer ist nicht dazu geeignet, Fakten erfolgreicher Abwehr zur Erfüllung des Sicherheitsbedürfnisses des Deutschen Volkes zu schaffen. Er dient ausschließlich den Sicherheitsinteressen fremder Mächte, unterstellt deutsche Bewohner des Vereinigten Wirtschaftsgebietes BRD als Söldner-Sklaven fremdem Oberbefehl und vergrößert die Gefahren der Vernichtung des Deutschen Volkes und unserer Heimat ins Unermeßliche.

100 Ein Leben in Waffenruhe – Sie erfahren das derzeit alle – ist kein Leben in Frieden. Sowohl ein Friedensvertrag als auch eine Friedensregelung mit den alliierten Kriegsgegnern wurden auch 1990 ausdrücklich ausgeschlossen (vgl. Protokoll des französischen Vorsitzenden der Zwei-plus-Vier-Gespräche am 17. Juli 1990 in Paris).

101 Der Einigungsvertrag ist trotz bestehender einseitiger Waffenruhe eine Fortsetzung der Gewalt.

102 Eine Gruppe kollaborierender deutscher Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen verübt den von den selbsternannten Siegermächten geplanten und zu verantwortenden Völkermord an unserem Volk durch die Fortsetzung des Krieges mit den Mitteln biologischer Kriegführung – der Plandemie.

103 Die Plandemie ist die Fortsetzung der Kriegführung durch Versailles und Trianon mit anderen Mitteln.

104 Durch die sogenannte Covid-Impfung auf gentechnischer mRNA-Basis wird der durch die freie Geburt im rechtseinheitlichen Gebiet deutschen Rechtes begründete Anspruch der Menschen auf körperliche Unversehrtheit mißachtet.

105 Verehrte Landsleute! Es besteht fachübergreifende Einigkeit unter Experten, daß mit Covid-Spritzen anstelle eines behaupteten Impfstoffes experimentelle biochemische Kampfstoffe verabreicht werden.

106 Es liegt in der Absicht derjenigen, die gegen das Deutsche Volk den Einsatz dieser Bio-Waffen betreiben, daß die Ausscheidungen und Ausdünstungen der geimpften Menschen auch eine Schädigung für die Gesundheit nicht geimpfter Menschen – selbst bei nur mittelbarem Kontakt in räumlicher Nähe – verursachen.

107 Die mit psychologischer Kriegsführung durch Angst- und Panikmache zur Biowaffen-Spritze gedrängten Impfopfer dienen auf diese Weise den Interessen der biologischen Kriegführung gegen uns, das einheimische Staatsvolk deutscher Abstammung – das Deutsche Volk.

108 Dutzenden Millionen von Flüchtlingen bleibt allerdings der Impf-Holocaust erspart, da laut Mitteilung der Nachrichtenagentur Reuters vom 16. Dezember 2021 für die Verabreichung der Gen-Spritzen an Flüchtlinge keine Haftungsbefreiung der Kampfstoffhersteller, wie Biontech/Pfizer und andere mehr, für schädliche Nebenwirkungen besteht.

109 Welch ein Zufall! Die im Slow-Kill-Modus zu erwartende Impfopfer-Sterblichkeit schafft gerade rechtzeitig für die heranflutende Mi-

grantenwelle den benötigten Lebensraum. Die Betten sind noch warm.

110 Mediengesteuerter Sozial-Terror auf der Grundlage einer unter falschem Rechtschein erregten und behaupteten Gehorsamspflicht der Bürger ist Teil der psychologischen Kriegführung gegen die Menschen unseres Volkes.

111 Die Absichten des auf der Rechtsglaubensideologie des real existierenden BRDismus beruhenden Vorgehens finden im Ergebnis des gentechnisch basierten Biowaffeneinsatzes der als Pandemie getarnten Kriegsführung gegen das Volk ihren Ausdruck. Die Pandemie ist tatsächlich eine Plandemie. Es handelt sich um eine vorsätzlich herbeigeführte Beeinträchtigung der Gesundheit großer Teile der Zivilbevölkerung mit geplanter Todesfolge im Slow-Kill-Modus durch den systematischen Einsatz von Biowaffen.

112 Niemand merkt etwas, und keiner ist es gewesen.

113 Das alles, liebe Mitbürger, ist auf deutschem Boden heute alltägliche Verschwörungspraxis!

114 Jeder "Corona"-Tote, jeder "Impf"-Tote ist ein Kriegsopfer der chemisch-biologischen Kriegführung gegen unser Volk.

115 Das Oberkommando der US-amerikanischen Streitkräfte in Europa trägt als Kriegsherr die alleinige Verantwortung für die chemisch-biologische Kriegführung in Form der Plandemie in seinem Besatzungsgebiet, im Deutschen Reich.

116 Bereits jetzt besteht für die Reichsleitung die gesamtstaatliche Aufgabe der Beherrschung der Einwirkungsfolgen und der Schädigung durch die chemisch-biologische sowie psychosoziale Kriegführung bei den Menschen unseres Volkes.

117 Meine sehr verehrten Mitbürger! Es gehört zu den Pflichten eines jeden, selbstbestimmt Verantwortung in der Gesellschaft und für sich und seine Kinder bewußt zu leben.

118 Wir wollen also nicht aus den Augen verlieren, wer souverän ist!

119 Souverän ist ein jeder, der in deutscher Blut- und Geschlechtslinie geboren ist und Einwohner des deutschen Staatenbundes, der deutschen Republik, und damit eines seiner angehörigen Gliedstaaten ist.

120 Es liegt in der Natur der Geburt in deutscher Abstammung, daß Freiheit unser Geburtsrecht ist.

121 Freiheit übt man aus. Gewährte Freiheit ist keine!

122 Die Feststellung, daß wir diejenigen sind, auf die wir gewartet haben, bedeutet für jeden von uns, daß die freie Geburt als Staatsangehöriger des Deutschen Reiches nicht nur Rechte mit sich bringt, sondern auch die Pflicht jedes Einzelnen von uns, für unser Gemeinwesen einzutreten.

123 Pflicht kommt von "pflegen" – was nicht gepflegt wird, verkommt. Wer glaubt, daß er seinen Kopf zu voll hat, zu beschäftigt ist, sich den Luxus leisten kann, seine Pflichten zu vernachlässigen oder den Hochmut pflegen möchte, der notwendig ist, um seine Komfortzone nicht verlassen zu müssen – all denen sage ich, daß Rechte, die nicht in Anspruch genommen werden, den Platz schaffen, den ungebetene Gäste nutzen, um ihre Herrschaft nötigender Willkür zu üben.

124 Wir haben die Macht uns zu entscheiden, zu wählen, ob wir uns der Macht unserer Geburt bewußt werden und uns ihrer würdig verhalten wollen. Wir besitzen die Macht über unser Erbe aus dem Ewigen Bund und die Macht der freien Geburt mit dem unveräußerlichen Geburtsrecht.

125 Macht ist verantwortlich. Das Opfer hat den Vorteil – wenn es die Opferrolle pflegt –, daß es Mitleid beansprucht und nichts zu tun braucht. Es erspart sogar das Denken.

126 Es ist hohe Zeit, daß sich unsere Mitmenschen deutscher Abstammung besinnen, wer sie sind und die Haltung einnehmen, die dem Umstand ihrer freien Geburt angemessen ist.

127 Die Frage ist also nicht, was wir dürfen, sondern was wir uns noch alles gefallen lassen und wie lange?

128 Dem Primat der Politik wohnt das Wesen der politischen Verantwortung für die Menschen inne. Politik hat nicht zu rächen, was geschehen ist, sondern zu sorgen, daß es nicht wieder geschieht.

129 Wir stehen in der Herausforderung, eine Raumordnung im Sinne einer Architektur der Neutralität zu erfinden, innerhalb dieser der Grundsatz der *Freiheit von eines anderen nötigender Willkür* hinsichtlich der Lebens- und Weltauffassungen gesichert ist.

130 Meine lieben Landsleute! Neutralität verändert die Raumordnung.

131 Da der II. Weltkrieg bis heute nicht beendet wurde und die alliierten Weltverschwörer sich zuletzt im Vier-plus-Zwei-Vertrag schriftlich durch die Außenminister der BRD und der DDR – ausweislich des Protokolls Pkt. 4 der Anlage Nr. 354 B des französischen Vorsitzenden – bestätigen ließen, daß ein Friedensvertrag oder eine Friedensregelung nicht beabsichtigt sind, fehlt es am Sieg der alliierten Völkermörder. Daher sind Kollaboration mit den Feinden des Deutschen Volkes und Fraternisierung als Kriegsstraftaten festzustellen.

132 Die formelle Aufrechterhaltung des Kriegszustandes stattet die selbsterklärten Siegermächte, vor allem diejenigen, die anglo-amerikanischer Herkunft sind, mit der komfortablen Möglichkeit aus, sich mit dem Argument des Kriegszustandes frei in Europa bzw. in Eurasien bewegen zu können. Außerdem verleiht der Kriegsstatus den als Feindstaatenorganisation gegen unser Volk gegründeten Vereinten Nationen und ihren Unterorganisationen ihre Existenzberechtigung.

Der Ausstieg aus dem Spiel von Krieg und Frieden

133 Krieg erzeugt niemals Frieden. Neutralität ist der dritte Weg.

134 Der dritte Weg ist das Medium für den Ausstieg aus der Dualität von Krieg und Frieden.

135 Ihr Nein, meine verehrten Landsleute, verändert alles. Sie sind der deutsche Souverän. Sie sind frei geboren und im Besitz Ihres Rechtes aus der freien Geburt – geschützt durch die Verfassung der deutschen Republik.

136 Haben Sie Mut, bedienen Sie sich Ihres Verstandes und sprengen Sie die Fesseln des Mainstream-betreuten Denkens.

137 Das Deutsche Volk hat ausweislich seiner Geschichte keine beständigen Verbündeten, aber von Mißgunst, Neid, Gier, Haß und Selbstwertzweifeln getriebene Feinde in historisch konkurrenzlosem Ausmaß.

138 Die Interessen unseres Volkes auf eine Existenz frei von eines anderen nötigender Willkür in unserem rechtseinheitlichen Gebiet deutschen Rechtes und der freien Geburt, im Schutze unseres Bundesgebietes, unter privatautonomer Ausübung des innerhalb dieses Rechtsraumes gültigen und der Wohlfahrt des Deutschen Volkes dienenden Rechtes – sind ewig und beständig. Ihnen zu folgen ist unsere Pflicht.

139 Zweimal in unserer Geschichte im 20. Jahrhundert hat unser Volk dabei zugesehen, wie man uns in zwei Völkermordintrigen abgeschlachtet und unser Land verwüstet hat, weil es fernab unserer Vorstellungswelt lag, daß es Kräfte gibt, deren Absichten abgrundtief grausam und vernichtend sind und die bei der Wahl ihrer Mittel keinen Halt kennen.

140 Doch damit ist jetzt Schluß! Wir haben verstanden – wir haben nichts vergessen. Und wir nehmen unseren Platz in der Welt ein.

141 Nach ernsthaften Überlegungen und nach intensiven Beratungen im Kabinett hat die deutsche Reichsregierung die Entscheidung getroffen, der Welt die Neutralität des deutschen Staatenbundes, der deutschen Republik vom 11. August 1919 zu verkünden.

142 Mit dieser Erweiterung in der vorgenommenen Weise ist die Pflicht zur Neutralität als Wert mit Verfassungsrang festgeschrieben.

143 Ich verkünde der Welt hier und jetzt in Ausübung der Reichsleitung die Neutralität des Staatenbundes Deutsches Reich!

144 Ich bin autorisiert durch das Gesetz über die vorläufige Ausübung der Reichsgewalt vom 10. Mai 2009, durch Artikel 189 der Verfassung des Deutschen Reiches vom 11. August 1919 zur Erneuerung

und Festigung des Ewigen Bundes in der zuletzt geänderten Fassung vom 5. Januar 2022, durch das Reichsleitungsgesetz vom 8. Januar 2017 sowie mit der durch Eid und die Berufung in das Amt des Kanzlers des Deutschen Reiches erlangten Befugnis.

145 Eine winzige Minderheit von verstrickten Polit-Extremisten im Regierungsparlament und in der Parlamentsregierung des BRD-Regimes gibt sich alle Mühe, den Angehörigen unseres Volkes ihren Willen mit Willkür und Gewalt aufzwingen zu lassen.

146 Meine verehrten Landsleute! Wir sind diejenigen, auf die wir gewartet haben! Mit unserem Nein endet die Plandemie und die Herrschaft des alliierten Besatzungsregimes der Bundesrepublik Deutschland.

147 Und mit der Verkündung der Neutralität für das rechtseinheitliche Gebiet der freien Geburt beginnt die Freiheit von eines anderen nötigender Willkür, endet die Selbstbedienung an der Leistung deutscher Arbeitnehmer und endet die Umvolkung durch Migration sowie der gentechnische Völkermord, der Plandemie, am Deutschen Volk.

148 Wir sind der Geschichte und dem Vaterland verpflichtet, was uns zu dem werden ließ, was unser Wesen ausmacht. Wir Deutschen wurzeln trotz alliierter Umerziehungsanstrengungen in der gemeinsamen Geschichte und Vergangenheit – denn Zukunft braucht Herkunft. Wir leben im Bewußten, das Hier und Jetzt gestaltend, der Zukunft zugewandt den Weg bereitend.

149 Der Ewige Bund der deutschen Staaten und sein Staatenbund, das Deutsche Reich, sind seit dem 1. Juli 1896 der Garant für das Recht der freien Geburt und eine sichere Heimat für jeden Angehörigen unseres Volkes.

150 102 Jahre nach Versailles und Trianon und 77 Jahre nach der einseitigen Einstellung der Kampfhandlungen durch unser deutsches Militär während der II. Völkermordintrige gegen uns, das Deutsche Volk, und nach 77 Jahren unter der Okkupationsgewalt ehemals alliierter Truppen und trotz der allgegenwärtigen, den deutschen Volksgeist zersetzenden Umerziehungsagenda des globalen Prädiktors stehen wir Deutschen neben den Ungarn als die Meister des Überlebens in

der uns alle herausfordernden Realität der Geschichte.

151 Wir haben überlebt, und wir begegnen der Welt in Selbstachtung, geschichtssensibel und bedrohungsbewußt.

152 Wir ziehen die Lehren aus dem Jahrhundert des Elends und der Unterdrückung unseres Volkes. Zum Preis von 100 Jahren in der Diaspora und um den Preis von 40 Millionen Leben unseres Deutschen Volkes verstehen wir heute, daß sich das Deutsche Volk niemals wieder der Schwäche und der Arglosigkeit des Untertanentums hingeben darf.

153 Die Menschen unseres Volkes sind heimatverbunden, bodenständig, sittsam, weltoffen, zugewandt, verbindlich, ehrlich, arglos und unbegründet unbefangen.

154 Wenn wir, das Deutsche Volk, uns unserer Werte und Wurzeln, unserer Geschichte und Identität, befreit von alliiert kreierter Geschichtsschreibung bewußt sind, können wir unserer Lage und unserer Aufgabe in der Mitte Europas und in der Welt gerecht werden und im Verbund der willigen Ethnien, Völker und Nationen das Zusammenleben der Menschen schlechthin und im Besonderen in Mitteleuropa gestalten.

155 Wir laden alle Menschen mit Abstammung aus deutscher Blut- und Geschlechtslinie ein, in den Schoß unseres Volkes heimzukehren.

156 Die Ethnien, Völker und Nationen in Mitteleuropa stehen in der besonderen Herausforderung, Völkermord, Flucht, Vertreibung und die Verheerung ihrer Kulturlandschaften durch raumfremde Mächte und Interessen zu überwinden.

157 Das zu schaffende Werk muß jene Form finden, die zugleich ihre nationale Selbständigkeit, das gemeinsame Bündnis unter den rechtseinheitlichen Bedingungen der freien Geburt und der Neutralität der mitteleuropäischen Ethnien, Völker und Nationen in allseitiger Achtung schmiedet und zur Befriedung Europas beiträgt. Dazu bedarf es der Einsicht, daß wir Mitteleuropäer Mitteleuropa als Region zwischen der transatlantischen und der russischen Welt verstehen und organisieren müssen.

158 Das neue ALPHA und das neue OMEGA einer künftigen Raum- und Friedensordnung besteht in einer Neutralitätszone und in einem rechtseinheitlichen Gebiet der freien Geburt – von der ADRIA bis zur OSTSEE.

159 Wenn die anderen Ethnien, Völker und Nationen Europas zwischen ADRIA und OSTSEE ihr Potential in eine gemeinsame Waagschale einbringen und ihr eigenes nationales und militärisches Schicksal mit dem Schicksal des Deutschen Volkes in einer Raumordnung der Neutralität und des rechtseinheitlichen Gebietes der freien Geburt vereinigen, ist die Freiheit der Ethnien, Völker und Nationen von eines Fremden nötigender Willkür erreicht.

160 Ich verkünde vor der Welt, daß am 5. Januar 2022 Artikel 1 der deutschen Verfassung ergänzt wurde. Im Wortlaut heißt es: *„Das Deutsche Reich ist eine unabhängige, unteilbare und unveräußerliche und auf ewig neutrale Republik.“*

161 Damit unterliegt mit sofortiger Wirkung die deutsche Außenpolitik der Pflicht zur Wahrung der Neutralität.

162 Mit der verkündeten Neutralität ändert sich die Freund-Feind-Kennung gegenüber allen Mächten, die von unserem Boden militärisch vorgehen.

163 Ab jetzt verletzen jegliche militärische Maßnahmen, Aktionen, Operationen und Bewegungen von Militärpersonal und Militärmaterial von den EU-, UN- und NATO-Staaten zugehörigen Streitkräften auf dem Boden des Deutschen Reiches oder von diesem ausgehend die Neutralität des Deutschen Volkes und seiner staatlichen Organisation, des Staatenbundes Deutsches Reich.

164 Wir lassen uns nicht länger mit dem Narrativ des "unterworfenen Volkes" demütigen.

165 Wir wenden uns ab von der alliiert verordneten Umerziehung und holen uns die "Lufthoheit" über unsere Köpfe und Herzen mit den Werten von Patriotismus, Nation, Volk, Familie, Glaube, Treue und Demut zurück.

166 Die Tugend fremdbestimmter Völker ist die Geduld bis zu dem Tage, an dem es nur noch eine Tugend gibt, nämlich diese Geduld aufzugeben.

167 Die Verantwortung klopft also an unsere Tür, verehrte Mitbürger!

168 Es gilt, den Untertanengeist zu überwinden, sich aufzurichten und sich ohne eines Fremden nötigender Willkür frei des eigenen Verstandes zu bedienen.

169 Unsere Aufgabe besteht darin, Werte zu formulieren, Einfluß zu nehmen, Menschen und Ideen zu bewegen und die Zügel der Politik zu ergreifen.

170 Allen, die in diesen Tagen dabei sind, sich auf den Weg zu machen oder die schon Farbe bekannt haben und zu ihrer Geburt als Deutscher stehen, gilt unser Dank. Eure Haltung zeichnet Euch aus.

171 Schon Victor Hugo wußte: „Nichts ist mächtiger als eine Idee, deren Zeit gekommen ist.“

172 In diesem Sinne, meine sehr verehrten Landsleute, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen der Reichsleitung und persönlich Standhaftigkeit, Ausdauer, Tatkraft, Stärke und Entschlossenheit.

173 Lassen Sie uns ab jetzt jeden so empfangen, wie er sich Verdienst um unser Volk erworben hat.

Berlin, am 10. April 2022

Stefan Andreas aus der Familie Görlitz
Reichskanzler